

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 100 (1974)
Heft: 15

Artikel: Das neue Buch
Autor: Scarpi, N.O.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-512561>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mehr Spass

am täglichen Wechsel!



Nicht nur die Wäsche, sondern auch die Farbe wechseln: das gibt die Sicherheit täglicher Frische, macht mehr Spass und ist mit «sportColor» kein teurer Spass.

«sportColor» Wäsche hat in harten Tests bewiesen, dass sie ihren Preis wert ist: fit im Schnitt, erstklassige Qualitäten. Eine Wäsche, die keine Wäsche fürchtet!

sportColor Original die problemlose, dauerhaft Hygienische aus reiner Baumwolle. Rot, Orange, Kola, Royal, Ciel und natürlich auch in Weiss.

Slip (immer noch!) 6.90, Leibchen 7.90 **sportColor soft-look** für Männer, die Exklusives suchen, denen nur das Feinste vom Feinen gut genug ist: aus 100% Baumwollzwirn/Crêpe. In Ciel, Nude und Weiss.

Der Slip 8.90, Leibchen 9.80 und 12.90 **sportColor «Helanca»** (pflegeleicht!) für den Mann, der seine Fitness mit einem Body-Schnitt betont. Auch in unkonventionellen Farben wie Citron oder Schwarz. Slips zu 5.95 und 7.90

sportColor

Unisex und Partner Look: **Twen-Shirts** für Beide – Mädchen machten eine Mode draus! Fr. 11.90

SALLMANN AG, AMRISWIL

Das neue Buch

F. J. Weale: «London come in»
(Verlag Schild AG, Solothurn)

Der ungeheuren Bibliothek über jeden Pflasterstein von Paris gegenüber dürfte verhältnismässig wenig über London ausgesagt sein. Paris ist nun einmal die Stadt, die jeden Fremden anzieht, und es wimmelt von «Metheken», wie man jeden Nicht-Franzosen mit der altgriechischen Benennung zu bezeichnen pflegt. Das waren keine

Bürger, sondern Mitbewohner, Geduldete. Aber in welchen Mengen!

Natürlich gibt es auch über London Bücher, aber der Fremde spielt dort keine so grosse Rolle wie in Paris. Um so begrüssenswerter ist es, wenn nun ein Buch herauskommt, das «London come in» heisst, von einem so profunden Kenner geschrieben ist und von einem ungemein witzigen Zeichner illustriert wird. Man muss wahrhaftig zunächst dem Verlag ein Ruhmeskränzchen winden, denn reizvoller ist selten ein Buch ausgestattet worden

als dieses. Und jedes der zahlreichen Kapitel ist von ungemeinem Reiz. Schon die Titel verraten eine geradezu unheimliche Kenntnis alles Wesentlichen, sei es die Bank von England, sei es Lloyds, sei es das Haus Windsor, ein Familienname, der erst 1917 erfunden wurde, sei es sogar das Essen und Trinken, das früher nicht gerade den besten Ruf hatte. Wie sagte doch der Wiener nach einem englischen Mittagessen: «Aber die Meere beherrschen!» Es scheint sich übrigens, wenn man dem sehr kundigen Chronisten

glauben will, wesentlich gebessert zu haben. Auch die nicht immer leichte Aussprache der englischen und ausländischen Wörter wird man gelehrt, wobei ich allerdings als Kenner der kroatischen Küche nicht Cevapcici sagen würde, sondern Tschevapschtschi.

Ein Buch, von dem man sich gern erheitern und belehren lässt und das einem Lust macht, Paris einmal zu überspringen und einer Partie Cricket zuzusehen, jenem Spiel, das noch kein Kontinentaler begriffen hat.

N. O. Scarpi

Suchen Sie eine Privatschule?

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich über:

- Internate und Externate in der deutschen und französischen Schweiz
- Jahreskurse – Ferienkurse
- Primar- und Sekundarschulen, Gymnasien
- Handelsschulen und Haushaltungsschulen
- Sprachschulen in der Schweiz und in England

Agentur für Privatschulen, Bahnhofplatz 15, (im Verkehrsbüro), 8023 Zürich, Tel. 01/27 50 55

SCHMERZEN:

Contra-Schmerz

WILD

HOTEL-RESTAURANT MEISSER / GUARDA
Erleben Sie die berühmte Flora des Unterengadins bei uns.
Eröffnung 1. Juni
Tel. 084 921 32